



## EMBASSY GOES CONTEMPORARY. JUNGE KUNST AUS DER SAMMLUNG MUSEION IN DER BOTSCHAFT DER ITALIENISCHEN REPUBLIK IN BERLIN

---

27/04/13, 11.00 Uhr

Finissage mit der Performance von  
Michael Fliri: "Returning from places I've never been"

Die Ausstellung "[Embassy Goes Contemporary – Junge Kunst der Sammlung Museion in Berlin](#)" endet am Samstag, dem 27. April, mit einer ganz besonderen Finissage. Aus diesem speziellen Anlass wird im beeindruckenden Palazzo der Italienischen Botschaft inmitten des Berliner Tiergartens eine neue Performance des Künstlers Michael Fliri (Taufers, Bozen, 1978) gezeigt.

Die am 11. Dezember eröffnete Ausstellung präsentiert in den historischen Räumen der Italienischen Botschaft in Berlin 28 Werke, darunter Videos, Installationen, Gemälde und Fotografien, von über 20 italienischen Künstlern der Sammlung Museion. Die von der Direktorin des Museion Letizia Ragaglia kuratierte Ausstellung ist Teil eines umfassenden Werbeprogramms für italienische Kunst, das von der Italienischen Botschaft und dem Italienischen Kulturinstitut in Berlin unterstützt wird. Sie ist ferner eine natürliche Fortsetzung des Ausstellungszyklus ITaliens, mit dem die Arbeit von in der deutschen Hauptstadt lebenden italienischen Künstlern gefördert werden sollte.

Foto: Michael Fliri, From the Forbidden Zone, 2009, Sammlung Museion, Italienische Botschaft Berlin, Foto Jan-Peter Nüsken